



Wir Steirer

KONKRET . KRITISCH . FREIHEITLICH



Liebe Gemeindebürger!

Eines von vielen wichtigen Themen kursiert momentan bei Diskussionen in der Bevölkerung - aber auch bei uns Politikern: Wie geht es in der Gesundheitspolitik in unserem Land weiter? Die FPÖ Steiermark und auch ich sagen klar: Hausärzte stärken - medizinische Versorgung sicherstellen! Wir müssen die Forcierung des Hausärztesystems vorantreiben. Primärversorgungszentren stellen keine Alternative dar. Es braucht auch künftig eine flächendeckende und qualitativ hochwertige medizinische Versorgung in der Steiermark. Allerdings ist das postsozialistische Konzept unpersönlicher. PHC-Zentren sind keine taugliche Alternative zum anerkannten und bewährten Hausärztesystem. Vor allem droht durch die Errichtung derartiger Einrichtungen eine weitere Ausdünnung des medizinischen Angebots in entlegenen Gebieten. Konkret heißt das, Maßnahmen zum Erhalt des klassischen Haus- und Landarztes zu gewährleisten.

Aus freiheitlicher Sicht muss es sich vor allem aufgrund lukrativerer Kassenverträge, verstärkter Kooperationsmöglichkeiten und besserer Ausbildungsmöglichkeiten für junge Ärzte wieder auszahlen, den Beruf des Allgemeinmediziners zu ergreifen. Vielmehr sollen Ärzte in Zukunft in Primärversorgungseinheiten als Angestellte tätig sein, so der Vorschlag der Regierung, und dort Patienten in Massenabfertigung be- und abhandeln.

„Aufgrund der von SPÖ und ÖVP in den letzten zehn Jahren praktizierten Politik befindet sich das heimische Gesundheitswesen auf dem besten Weg in die Intensivstation. Der Antrag der FPÖ Steiermark fordert ein klares Bekenntnis des Landtags zum Hausärztesystem und soll damit den dringend notwendigen, inhaltlichen Richtungswechsel initiieren“, meint

Euer GK Erich Hafner.

Foto: FPÖ Weiz, Lederergasse 12, 8160 Weiz

Frohe Ostern wünscht LAbg. Erich Hafner



WIR für EUCH - FPÖ Gersdorf a. d. F.
Die FPÖ-Gemeinderatsfraktion mit Erich Hafner, Ingrid Möstl, Christian Ober und Anita Safner wünschen allen ein frohes Osterfest und erholsame Feiertage!



Wollen Sie unsere freiheitlichen Ideen unterstützen?
Wollen Sie sich beteiligen oder haben Sie ein Anliegen, das Ihnen wichtig ist?

Herzlich willkommen!
Bei uns sind Sie richtig!

Hier kann sich jeder nach seinen Möglichkeiten und Fähigkeiten einbringen. Egal, ob regelmäßig oder sporadisch, aktiv oder einfach nur, um unserer Gemeinschaft anzugehören:

Wir freuen uns auf Sie.

www.fpoemitglied.at

GR-Sitzung vom 13. Februar 2017

Bericht des Bürgermeisters

Fragestunde: Hafner - Jubiläumszuwendungen Gemeindebedienstete; Arteserbrunnen GSO

TOP 1) Genehmigung Sitzungsprotokoll vom 16. Dezember 2016: einstimmige Genehmigung des Protokolls

TOP 2) Liegenschaft EZ 446, KG Gersdorf (Reisebüro Sunlife - Gerhard Wagner) Vorkaufsrecht der Gemeinde:
Anfrage von einem Notar wegen Vorkaufsrecht, betreffend die Fahrzeughalle und die Liegenschaft. Der vereinbarte Kaufpreis beläuft sich auf 150.000 Euro. Diese Kosten sind zu hoch, und für die Gemeinde wird diese Halle zurzeit nicht benötigt. Einstimmiger Beschluss, das Vorkaufsrecht nicht auszuüben.

TOP 3) Örtliches Entwicklungskonzept und Flächenwidmungsplan 1.0 der neuen Gemeinde Gersdorf a. d. F. - Auftragsvergabe:
Für die Neuerstellung des Flächenwidmungsplans bzw. des neuen, örtlichen Entwicklungskonzepts wurden Angebote von vier Planungsbüros eingeholt. Die Angebote wurden dem Gemeinderat präsentiert. Der Auftrag wurde an den Bestbieter, das Büro DI Pumpernig & Partner, Graz, mit einer Angebotssumme von 36.286,27 Euro mit einstimmigem Gemeinderatsbeschluss vergeben.

TOP 4) Hagelabwehr in der Gemeinde Gersdorf a. d. F., Erweiterung auf das gesamte neue Gemeindegebiet:
Ansuchen der Steirischen Hagelabwehrgenossenschaft mit Sitz in Feldkirchen bei Graz, über das gesamte Gemeindegebiet die Hagelabwehr einzusetzen. Die ehemalige Gemeinde Oberrettenbach war bereits bei der Hagelabwehr, die Gemeinde Gersdorf a. d. F. bis dato nicht. Beratung und einstimmiger Beschluss, um 8.800 Euro jährlich der Hagelabwehr beizutreten.

TOP 5) Allfälliges:
Schneiden eines Baums im Bereich der Volksschule (Fotovoltaikanlage); personelle Veränderungen im Lehrkörper der Volksschule

LABg. Erich Hafner unterwegs

SIEGEREHRUNG: SPECIAL OLYMPICS



MODERATION: 10 JAHRE ZELLER MUSI



BUNDESPARTEILEITUNGS-SITZUNG IN WELS



FEIER: 60 JAHRE FPÖ STEIERMARK



v. l.: LABg. Erich Hafner, DDDr. Alexander Götz, KR Mag. Harald Korschelt

6. Mensch ärgere dich nicht-Turnier



A-Finale, v. l.: LAbg. Erich Hafner, Christine Schellnegger, GR Daniela Sager, Eva Schloffer, Franz Tödling



B-Finale, v. l.: LAbg. Erich Hafner, Michael Safner, Maria Winkler, Maria Schanes, Dieter Grivec

Bereits zum 6. Mal veranstaltete die FPÖ-Ortsgruppe Gersdorf a. d. F. Ende Februar ein Mensch ärgere Dich nicht-Turnier im Gasthaus Karlheinz Prem in Gersdorf. Die Spieler („Jung und Alt“, „Weiblich und Männlich“) kämpften im K.-o.-System im A- und im B-Bewerb in einer Zeit von 30 Minuten pro Partie um attraktive Preise. Am Ende setzten sich die „besseren und glücklicheren Würfler“ durch und konnten bei der Siegerehrung schöne Preise entgegennehmen.

Im A-Finale siegte GR Daniela Sager vor Eva Schloffer. Den dritten Platz erreichte Franz Tödling vor Christine Schellnegger. Das B-Finale bestritten zwei Damen und zwei Herren, wobei sich Michael Safner vor Maria Winkler, Maria Schanes und Dieter Grivec durchsetzen konnte. Die weiteren Platzierten der Semifinalspiele bekamen schöne Trostpreise. „Aufgrund des regen Zuspruchs, des spielerischen und gesellschaftlichen Ereignisses, der ausgezeichneten Stimmung und der Erkenntnis, dass sich auch wirklich

„fast‘ kein Mensch geärgert hat, war das Turnier wieder ein voller Erfolg“, meinte OG-Obmann Erich Hafner und bedankte sich bei allen Spielern sowie vor allem bei den Helfern des Turniers: Anni und Martina Hafner sowie Nicol Prem.

FPÖ Steiermark
www.fpoe-stmk.at

FPÖ Bezirk Weiz:
www.fpoe-weiz.at

15. Damen-Preisschnapsen

Bereits zum 15. Mal veranstaltete am Samstag, dem 04. März 2017, die FPÖ-Ortsgruppe Gersdorf a. d. F. im Gasthaus Karlheinz Prem in Gersdorf ihr schon traditionelles Damenpreisschnapsen. Die Spielerinnen aus allen Teilen der Oststeiermark kämpften im K.-o.-System auf ein „Bummerl“ um tolle Preise.

Am Ende setzten sich die „besseren Schnapserrinnen“ durch und konnten bei der Siegerehrung schöne Preise entgegennehmen.

Im Finale konnte sich Erna Winter aus Pischelsdorf am Kulm gegen Grete Wagner aus Gersdorf a. d. F. durchsetzen. Im

Spiel um Platz drei setzte sich Hermine Sager aus Birkfeld gegen GR Daniela Sager aus Pischelsdorf am Kulm durch. Zusätzlich konnten 12 weitere Haupt- sowie 16 Trostpreise vergeben werden.

„Aufgrund des regen Zuspruchs, des tollen spielerischen, gesellschaftlichen und zeitlich sehr gelungenen Ereignisses war diese Veranstaltung wieder ein voller Erfolg“, meinte OG-Obmann Erich Hafner und bedankte sich bei allen Teilnehmern, den Sponsoren (Wolfgang Kettner, Andrea Potzinger-Wurzer und Trude Hierzer) sowie bei seinen Helfern: Martina und Anni Hafner, GR Ingrid Möstl sowie Nicol Prem.



v. l.: Erna Winter, Grete Wagner, Hermine Sager, GR Daniela Sager, LAbg. Erich Hafner



ÖVP hat sich in Wertefragen endgültig abgemeldet

Politisches Doppelspiel: Unglaublichkeit der Volkspartei erreicht neuen Höhepunkt.

Die Freiheitlichen brachten in der Landtagsitzung eine Dringliche Anfrage unter dem Titel „Bildungsstandort Steiermark in Gefahr: Schulschließungen und Zuwanderungschaos“ ein. Dabei forderten sie die Landesregierung auf, von den geplanten Schulschließungen im ländlichen Raum Abstand zu nehmen und klare Maßnahmen zum Erhalt heimischer Werte sowie des Unterrichtsniveaus zu setzen. Trauriges Resultat der Landtagsdebatte war eine völlig unzureichende Anfragebeantwortung der zuständigen SPÖ-Landesrätin Ursula Lackner und die Fortsetzung des inhaltlichen Zickzack-Kurses der ÖVP.

„Während sich BM Kurz, LH Schützenhöfer, StR Hohensinner und Co. in den Medien als Kämpfer für die Kreuzpflicht in heimischen Schulen, für Vorschulklassen für Kinder mit schlechten Deutschkenntnissen sowie für ein Kopftuchverbot im öffentlichen Dienst inszenieren, zeigen ihre Parteikollegen im Landtag ihr wahres Gesicht“, kommentiert FPÖ-Landtagsabgeordneter Erich Hafner das kollektive Umfallen der ÖVP in Wertefragen.

Im Zuge der Sitzung wurden die freiheitlichen Initiativen „Kreuzpflicht in steirischen Schulen“, „Deutsch als Schul-

sprache“, „Kopftuchverbot im öffentlichen Dienst, insbesondere für Lehrer“, „Separate Vorbereitungsklassen für Kinder mit nichtdeutscher Muttersprache“ sowie ein klares Bekenntnis gegen weitere Schulschließungen von den rot-schwarzen Abgeordneten abgelehnt.

„Die ÖVP-Abgeordneten sind offenbar schon lange keine Vertreter christlich-sozialer Werte mehr. Sie sind mediale Ankündigungsriesen und letztendlich peinliche Umsetzungszwerge“, schließt Hafner und verspricht der Bevölkerung gemeinsam mit KO Mario Kunasek, dass die FPÖ auf allen Ebenen für den Erhalt unserer Kultur- und Wertegemeinschaft eintreten wird.

Landtagsabgeordneter Erich Hafner

Mach mit als Interessent, Unterstützer oder Mitglied!

FPÖ Bezirksbüro Weiz:
weiz@fpoe-stmk.at, 03172/30654

Sei dabei!



Erich Hafner
Bezirksparteiohmann



Mario Kunasek
Landesparteiohmann

Bezirksbüro Weiz

Lederergasse 12 , 8160 Weiz

Bürozeiten:

Mo, Di, Do, Fr 08:00 – 13:00 Uhr
Mi 13:00 – 18:00 Uhr

Erreichbarkeiten:

Tel: 03172/30654

Mobil: 0664/3528059

E-Mail: weiz@fpoe-stmk.at

HP: www.fpoe-weiz.at



Bezirkssekretärin
Nicol Prem



Bezirkssekretärin
Kerstin Fasching